Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Hauptausschuss

81. Sitzung
17. September 2025

Beginn: 12.01 Uhr
Schluss: 17.26 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Stephan Schmidt (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und einer Mitteilung auf.

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus der Mitteilung werden gebilligt (einstimmig mit allen Fraktionen).

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. festgestellt.

Die Konsensliste wird angenommen (einvernehmlich).

II. Anträge der Fraktionen

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 5 zur Sitzung am 01.10.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 7 zur Sitzung am 15.10.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, TOP 9 und TOP 10 zur Sitzung am 19.09.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einvernehmlich)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 12 und TOP 13 zur Sitzung am 05.11.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 14 und TOP 15 zur Sitzung am 15.10.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, unter TOP 16 – den Einzelplan 22 zur Sitzung am 15.10.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, die roten Nummern 2169 und 2213 B unter TOP 16 – Kapitel 2900 zur Sitzung am 05.11.2025 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Konsensliste: s. am Ende des Beschlussprotokolls nach TOP 17.

Finanzen – 15

Punkt 1 der Tagesordnung

- a) **Beschlussfassung über Empfehlungen
des Unterausschusses Vermögensverwaltung
zu Vorlagen – zur Beschlussfassung –
gemäß § 38 GO Abghs**

- b) **Beschlussfassung über eine Empfehlung des Unterausschusses Vermögensverwaltung zu Unterrichtung gemäß § 64 Absatz 2 Satz 1 Nr. 8 i. V. m. Absatz 9 sowie § 112 Absatz 2 LHO**

Es liegen keine Empfehlungen vor.

Bezirke

Punkt 2 der Tagesordnung

Schreiben BA Friedrichshain-Kreuzberg – FM Hoch L/ [2394](#)
FM Hoch 1.7 – vom 12.08.2025 Haupt
**Maßnahme Kapitel 3705, Titel 70201, 02S02 Sanie-
rung des 2. BA der Gustav-Meyer-Schule, Kohlfur-
ter Str.22 – 10999 Berlin**
**Antrag auf Einwilligung zur Aufhebung der Sperre
der nach § 24 Absatz 3 Satz 3 LHO i.V.m. § 8 Absatz
1 Haushaltsgesetz 2024/2025 qualifiziert gesperrt
veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungs-
ermächtigungen sowie Bericht über das Prüfergeb-
nis der EVU gem. Nr. A. 17a) und
Nr. A. 10 der Auflagen zum Haushalt 2024/2025**

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2394](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – 07

Punkt 3 der Tagesordnung

Schreiben SenMVKU – I A 1 – vom 15.08.2025 [2398](#)
Verlagerung eines Teils der qualifizierten Sperre bei Haupt
Kapitel 0710, Titel 68569

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2398](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, LINKE und AfD bei Enthaltung GRÜNE)

Punkt 4 der Tagesordnung

Schreiben SenMVKU – III B 3-14 – vom 19.08.2025 [2399](#)
Beauftragung eines Gutachtens zum rechtssicheren Haupt
Umgang bei der Haltung und Herausgabe von Daten
in der zentralen Artendatenbank des Landes Berlin
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2399](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 5 der Tagesordnung

Schreiben SenMVKU – IV C 64 – vom 31.08.2025 [2395](#)
Verlagerung der qualifizierten Sperre bei Kapitel Haupt
0730, Titel 68569 Finanzierung Mobilitätshelfer
VBB-Begleitservice

vertagt zur Sitzung am 01.10.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 6 der Tagesordnung

Schreiben SenMVKU – V B – vom 30.07.2025 [2397](#)
Aufhebung der Sperre und Entnahme aus der Rück- Haupt
lage zur Vorsorge im Zusammenhang mit Energie-
kostensteigerungen im öffentlichen und privaten
Bereich zur Deckung von Energiemehrkosten für die
öffentliche Beleuchtung

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2397](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Wissenschaft, Gesundheit und Pflege – 09

Punkt 7 der Tagesordnung

Schreiben SenWGP – V G – vom 02.09.2025 [2393](#)
Verlagerung eines Teils der qualifizierten Sperren Haupt
gemäß Anlage 9 zum Dritten Nachtragshaushaltsge-
setz 2024/2025 – 3. NHG 24/25 beim Kapitel 0910

vertagt zur Sitzung am 15.10.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 8 der Tagesordnung

Schreiben SenWGP – KMK Sek FA – vom 18.08.2025 [2374](#)
Externe Begleitung Organisationsentwicklung im Haupt
Sekretariat der Kultusministerkonferenz
Beauftragung einer Beratungsdienstleistung
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2374](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung – 11

Punkt 9 der Tagesordnung

- a) Vertraulicher Bericht SenASGIVA – III F 2.8 – vom [2089 A](#)
14.03.2025 Haupt
Gesamtübersicht über Standorte zur Unterbringung Vertrauliche
von Geflüchteten Beratung
(Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 27.11.2024)
- b) Vertraulicher Bericht SenASGIVA – III F 2.6 – vom [2089 B](#)
24.06.2025 Haupt
Gesamtübersicht über Standorte zur Unterbringung Vertrauliche
von Geflüchteten Beratung
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 02.06.2025)

- c) Vertraulicher Bericht SenASGIVA – III F 2.6 – vom 25.08.2025
Gesamtübersicht über Standorte zur Unterbringung von Geflüchteten
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)
- [2089 C](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

vertagt zur Sitzung am 19.09.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 10 der Tagesordnung

- a) **Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke und der AfD-Fraktion zur roten Nummer 1748 D**
- [1748 D-1](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung
- b) Bericht SenASGIVA – III F 2.5 – vom 25.08.2025
Nachfragen zu Berichterstattungen über die Unterbringung von Geflüchteten
Hier: Sachstand Gemeinschaftspauschale und Vertragsgestaltung ANo TXL
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)
(mit vertraulicher Anlage nur für den Datenraum)
- [1748 G](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

vertagt zur Sitzung am 19.09.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 11 der Tagesordnung

- Vertrauliches Schreiben SenASGIVA – III F 2.3 – vom 25.06.2025
Beratung im Rahmen der Erstellung eines Konzepts sowie eines Geschäftsmodells für ein Sozialunternehmen zur Unterbringung von obdach- und wohnungslosen Menschen mit und ohne Fluchthintergrund
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
- [2334](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Mit der Mitteilung von der Tagesordnung abgesetzt. Die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung hat das Schreiben [2334](#) zurückgezogen (s. rote Nummer [2334-1](#)).

Punkt 12 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL –
vom 20.06.2025

**Weiteranmietung eines Objektes zur Unterbringung
von Geflüchteten**

hier: Zustimmung zur Verlängerung

gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

[2324](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

vertagt zur Sitzung am 05.11.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 13 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II AbtL –
vom 25.06.2025

**Weiteranmietung von der durch die Senatsverwal-
tung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen er-
richteten modularen Unterkünfte für Flüchtlinge
(MUF)**

**hier: Zustimmung zur Weiteranmietung und Ver-
längerung**

gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

[2335](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

vertagt zur Sitzung am 05.11.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – 12

Punkt 14 der Tagesordnung

- a) Bericht SenStadt – II B – vom 25.11.2024
**Ausrichtung und Perspektiven der Tempelhof Pro-
jekt GmbH**
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

[1844 B](#)

Haupt

- b) Bericht Stadt – II B – vom 17.02.2025
**Flughafenareal in Tempelhof (Planungen und Ent-
wicklungen) inklusive des Flughafengebäudes**
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025)

[1844 C](#)

Haupt

- c) Bericht SenStadt – II B – vom 20.03.2025 [1844 D](#)
Flughafenareal in Tempelhof (Planungen und Entwicklungen) inklusive des Flughafengebäudes
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 05.03.2025)
Haupt

vertagt zur Sitzung am 15.10.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 15 der Tagesordnung

- Bericht SenStadt – Z F 1 – vom 28.02.2025 [2044 C](#)
Wirtschaftspläne 2025
- Tempelhof Projekt GmbH
- Tegel Projekt GmbH
- Projekt Tegel
gemäß Auflage A. 8 und B. 109 – Drucksache 19/1350
zum Haushalt 2024/25
Haupt

vertagt zur Sitzung am 15.10.2025; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2026/2027 (1. Lesung)

Punkt 16 der Tagesordnung

- Vorlage – zur Beschlussfassung – [2400](#)
Drucksache 19/2627
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)
Haupt(f)

Mitberaten werden:

- a) Vorlage – zur Kenntnisnahme – [2401](#)
Drucksache 19/2626
Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029
(überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)
Haupt

- a1) Bericht SenStadt – IV A 16 – vom 31.07.2025 [2131 G](#)
Investitionsprogramm 2024 bis 2028
Eigenkapitalzuführung an landeseigene Wohnungsbaugesellschaften für die Förderung des Wohnungsbaus
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)
Haupt
- a2) Bericht SenWiEnBe – IV D 11 – vom 18.08.2025 [2131 H](#)
Feste Obergrenze bei GRW-Maßnahmen
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 04.06.2025)
Haupt
- a3) Bericht SenFin – II A – vom 04.09.2025 [1941 C](#)
Disponibilitätsindex (Finanzplanung 2024-28)
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt
- b) Bericht SenFin – Fin II B 13 WT – vom 25.08.2025 [2400 A](#)
IKT-Titelliste 2026/2027
Haupt
- c) Bericht SenFin – II B 13 WT – vom 27.08.2025 [2400 B](#)
FM-Titelliste 2026/2027
Haupt
- d) Vertraulicher Bericht SenFin – I A 12 – vom 12.06.2025 [2222 B](#)
Kreditermächtigungen gemäß § 3 Abs. 3 BerlSchuldenbremseG für die Jahre 2025 und 2026 für die als Extrahaushalte eingestuftes Landesunternehmen
hier: Nachfragen zur Kredithöhe zum 31.12.2024 sowie zur BEN
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt
Vertrauliche
Beratung
- e) Bericht SenFin – Fin II B Ne – vom 21.08.2025 [2379](#)
Bericht zu doppelt veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für den Doppelhaushalt 2026/2027
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)
Haupt
- f) Bericht RBm – Skzl – I A – vom 16.06.2025 [2026 DF](#)
Drittes Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025
hier: Diskussionstand zur Schuldenbremse
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024)
Haupt
- g1) Bericht SenFin – II A – vom 15.06.2025 [1872 C](#)
Möglichkeiten der Schuldenaufnahme für den Klimapakt
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt

g2) Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 28.07.2025
Klimapakt
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024
und 65. Sitzung vom 04.09.2024)	1872 D
Haupt
Vertrauliche
Beratung
h) Bericht SenFin – Fin II LIP 6 / II BfdH (V) – vom
20.08.2025
Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden
Stadt (SIWA)
Controlling 2025 (Statusbericht)
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 05.03.2025)	2377
Haupt
i) Bericht SenFin – II F 24 – vom 03.09.2025
Neue Praxis zur Veranschlagung von Investitions-
maßnahmen
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)	1905 H
Haupt

Einzelplan 01 – Abgeordnetenhaus

Der Vorsitzende begrüßt Frau Präsidentin Seibeld und Mitarbeitende.

Kapitel 0100 – Abgeordnetenhaus

Nach Aussprache, in der die Präsidentin Stellung nimmt und Fragen beantwortet, wird beschlossen:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen schriftlich eingereicht, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Übergreifend Betriebliches Gesundheitsmanagement

- a) Welche Maßnahmen im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements hat das Haus in den Jahren 2024 und 2025 durchgeführt. Welche Mittel wurden hierfür verausgabt?
- b) Welche Maßnahmen im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements sind für die Jahre 2026 und 2027 geplant? In welcher Höhe werden Mittel dafür wo veranschlagt?
- c) In welchen zeitlichen Abständen werden die Arbeitsprozesse sowie die Arbeitsmittel des Abgeordnetenhauses unter der Perspektive eines betrieblichen Gesundheitsmanagements betrachtet?
- d) Wurden die Sitzmöglichkeiten im Plenarsaal und den Ausschussräumen im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements betrachtet und was ist das Ergebnis gewesen?

S. 10: Titel 41101 – Aufwendungen für Abgeordnete

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 41101 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Wie viele der persönlichen Mitarbeitenden waren seit der Wiederholungswahl 2023 bis heute durchgehend angestellt? Die persönlichen Mitarbeitenden der MdAs haben keinen Anspruch auf betriebliche Vergünstigungen wie bspw. Unterstützung für ein ÖPNV-Ticket. Gibt es Überlegungen solch eine Möglichkeit in Zukunft für die persönlichen Mitarbeitenden zu schaffen? Wie könnte diese aussehen?

S. 11: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 42201 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Zur geplanten neuen Abteilung: Welche Aufgaben und inhaltlichen Bereiche wird die neue Abteilung umfassen? Bitte Struktur erläutern (Stellen, Referate, Aufgabenbereiche).

Warum ist diese neue Abteilung erforderlich und welche Mehrkosten für welche Zwecke werden insgesamt damit einhergehen?

S. 11: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 51140 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Bitte um tabellarische Aufschlüsselung der Kosten für Anschaffungen aus diesem Titel in den Jahren 2024 und 2025.
- b) Weshalb wurde dieser Titel in den Jahren 2024, 2023 und 2022 um weniger als 50 Prozent ausgeschöpft?
- c) Wie viel Mittel wurden für die neuen Sofas und Sessel, die u.a. für die Wandelhalle angeschafft wurden ausgegeben? Bitte die Gesamtsumme sowie die Stückzahlen und Stückpreise darstellen. Wurden Sessel und Sofas vom selben Hersteller bezogen? Warum wurde sich gegen eine einheitliche Farbe entschieden?

S. 13: Titel 53101 – Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 53101 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Bitte um Darstellung der angesetzten Mittel jeder einzelnen Veranstaltung oder Kampagne, die in der Erläuterung genannt ist. Sind weitere Maßnahmen geplant, die nicht in der Erläuterung genannt werden? Falls weitere Veranstaltungen geplant sind, auch diese entsprechend darstellen.
- b) Wie wird entschieden welche Maßnahmen aus dem Titel finanziert werden?
- c) Weshalb kommt es zu so einem starken Aufwuchs des Titels, trotzdem die Ist-Werte in den Jahren 2024 und 2023 nur 60 Prozent des Ansatzes entsprachen?
- d) Wie soll ein so starker Aufwuchs des Titels gewährleistet werden, wenn gleichzeitig andere Kapazitäten des Hauses nicht erhöht werden?

S. 13: Titel 53103 – Empfänge, Feierlichkeiten

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 53103 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne hat folgende Fragen eingereicht:

Bitte um Darstellung aller Veranstaltungen mit religiösen Bezügen in den Jahren 2023, 2024 und 2025 aufgeführt nach den Religionen, die beteiligt waren.

S. 15: Titel 70103 – Ertüchtigung der Betriebstechnik in den Sitzungssälen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 70103 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne hat keine Fragen zum Titel 70103 eingereicht.

S. 15: Titel 70104 – Maßnahmen zur Verbesserung des Wärme- und Kälteschutzes

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 70104 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Welche konkreten Maßnahmen sind geplant? Welches Hitzeschutzkonzept hat das Abgeordnetenhaus?
- b) Welche Maßnahmen zum Sonnenschutz, insbesondere für das Sicherheitspersonal, vor dem Haus sind geplant? Welche Maßnahmen vor dem Haus wären unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes möglich?

S. 16: Titel 81289 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen für die verfahrensunabhängige IKT

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 81289 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat keine Fragen zum Titel 81289 eingereicht.

S. 17: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 51185 nachzureichen, die von der Verwaltung des Abgeordnetenhauses rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 01 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Bitte um die Protokolle der jährlichen Sitzung der Personen der ParlamentsDoku aus allen Parlamenten von 2024 und 2025 (Redaktionssitzung des Parlamentsspiegel).
- b) Über welche Schnittstellen stehen die in der Parlamentsdokumentation recherchierbaren Dokumente und Vorgänge zur Verfügung?
- c) Welche maschinenlesbaren Formate (bspw. JSON und XML) sind aktuell bzw. in den Jahren 2026 und 2027 nutzbar?

Einzelplan 02 – Verfassungsgerichtshof

Kapitel 0200 – Verfassungsgerichtshof

Nach Aussprache, in der die Geschäftsleiterin des Verfassungsgerichtshofs Stellung nimmt, wird beschlossen:

S. 29: Titel 51140 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

Der Verfassungsgerichtshof wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 05.11.2025 die Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der kritischen Infrastruktur zu erläutern und darzustellen, ob weitere Verbesserungen geplant sind. Wenn ja, wo und in welchem Umfang sind die weiteren Maßnahmen im Haushaltsplanentwurf abgebildet?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Einzelplan 20 – Rechnungshof

Kapitel 2000 – Rechnungshof

Nach Aussprache, in der die Präsidentin des Rechnungshofs Stellung nimmt: Keine Zurückstellungen.

Einzelplan 21 – Beauftragte/Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Kapitel 2100 – Beauftragte/Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nach Aussprache, in der der Vertreter der Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Stellung nimmt: Keine Zurückstellung.

Kapitel 2101 – Beauftragte/Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (BAB)

Keine Zurückstellung.

Einzelplan 22 – Bürger- und Polizeibeauftragte/Bürger- und Polizeibeauftragter des Landes Berlin

Kapitel 2200 – Bürger- und Polizeibeauftragte/Bürger- und Polizeibeauftragter des Landes Berlin

vertagt zur Sitzung am 15.10.2025; s. vor Eintritt in der Tagesordnung II.

Einzelplan 15 – Finanzen

Kapitel 1500 – Senatsverwaltung für Finanzen - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 18: Titel 11902 – Ablieferungen von Einnahmen aus Nebentätigkeit

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 11902 eine aktuelle Übersicht der Nebentätigkeiten der Senatsmitglieder aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

S. 19: Titel 42260 – Bezüge der Beamtinnen/Beamten für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers

S. 19: Titel 42760 – Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im Rahmen des Wissenstransfers

S. 19: Titel 42860 – Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Wissenstransfers

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zu erläutern, ob eine zentrale Strategieunterstützung bei der Umsetzung des Wissenstransfer oder der Personalentwicklung aktuell nicht mehr notwendig ist. Welche Verantwortungsbereiche werden in welcher Art und Weise nunmehr in die Senatsverwaltungen verlegt?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 23: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 54002 zu erläutern, welche Maßnahmen nicht mehr durchgeführt oder an einer anderen Stelle erbracht und veranschlagt werden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

Welche Reduzierungen des Angebots sind mit den Kürzungen des Ansatzes verbunden?

S. 23: Titel 54034 – Leistungen der Selbstversicherung

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 54034 zu erläutern, in welchem Umfang noch Zahlungen von Entschädigungen nach dem Infektionsschutzgesetz im Ist 2024 enthalten sind.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 25: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 51185 die Maßnahmen zum Einsatz von KI im Politikfeld Personal zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

- a) Welcher KI-Einsatz soll mit den hier veranschlagten Mittel erfolgen?
- b) Bitte um genaue Erläuterung der eingesetzten KI, wie soll dadurch die Produktivität gesteigert werden?
- c) Gab zu diesem Thema bereits Gespräche mit dem Hauptpersonalrat?

Kapitel 1502 – Senatsverwaltung für Finanzen - Zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister und sonstige Angelegenheiten der Finanzministerkonferenz –

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 39: Titel 52603 – Ausgaben der Länder für den unabhängigen Beirat des Stabilitätsrates

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 52603 zu erläutern, ob es eine Gesetzesänderung des StabiRatG gegeben hat, weil sich der Verweis geändert hat und wenn ja, warum? Warum beträgt der Ansatz 195.000 Euro, obwohl die Länder lediglich 75.000 Euro finanzieren?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Kapitel 1509 – Senatsverwaltung für Finanzen - Personalüberhang –

Keine Zurückstellung.

Kapitel 1510 – Senatsverwaltung für Finanzen - Vermögen –

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenFin – I C 22 – vom 28.08.2025 [2057 B](#)
**Wirtschaftsplan 2025 der Tierpark Berlin-
Friedrichsfelde GmbH** Haupt
**hier: Auswirkungen der aufgetretenen Maul- und
Klauenseuche**
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 04.06.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [2057 B](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zu erläutern, welche tiefgreifenden Maßnahmen ergriffen werden sollen, um die negative wirtschaftliche Tendenz der Tierpark Berlin-Friedrichsfelde GmbH zu durchbrechen? Ist künftig von einer kontinuierlichen Entnahme von Rücklagen zum Ausgleich der GuV auszugehen?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE und AfD)

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Bericht [2057 B](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

- a. Laut Vorlage müssten zur Kompensation des negativen Jahresergebnissen weitere Rücklagen aufgelöst werden, die ursprünglich für die Weiterentwicklung des Tierparks vorgesehen waren. Welche konkreten Auswirkungen hat das auf die Weiterentwicklung des Tierparks in den nächsten Jahren, d.h. welche Maßnahmen/Bauprojekte sollen verschoben oder nicht mehr realisiert werden?
- b. Weiterhin heißt es, dass sich die negative Tendenz fortsetzen werde, sofern nicht tiefgreifende Maßnahmen ergriffen werden. Um welche tiefgreifende Maßnahmen handelt es sich hierbei? Welche Vorschläge oder Vorstellungen verfolgt die Tierpark Berlin GmbH konkret?

- b) Bericht SenFin – I D 22 – vom 09.06.2025 [1673 A](#)
Entwicklung des Sanierungsstaus Haupt
gemäß Auflage B. 145 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Nach Aussprache wird der Bericht [1673 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 in einem Folgebericht die Aufteilung der Kosten für die Maßnahmen nach dem Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz und die Kosten des Gebäudeskans Barrierefreiheit in die Segmente des SILB darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich konkretisiert:

Bitte um Folgebericht mit Kosten des Sanierungsfahrplans gemäß Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz sowie Gebäudeskan Barrierefreiheit, aufgeschlüsselt nach den Segmenten des SILB-Bestandes.

Die Fraktion der CDU kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Bericht [1673 A](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen eingereicht:

Zur Beschleunigung des Abbaus des Sanierungsstaus in den von der BIM verwalteten Immobilien des Landes Berlin soll diese seit zwei Jahren vom sog. „Ansparprinzip“ auf das „Abflussprinzip“ umstellen.

1. Welche internen prozessualen und personellen Maßnahmen hat die BIM seit 2023 vorgenommen, um diese Beschleunigung im Interesse des Abbaus des Sanierungsstaus umzusetzen?
2. Das „Ansparprinzip“ führt u.a. aufgrund von Baukostensteigerungen regelmäßig zu finanziellen Mehrbedarfen bei Beginn der Baumaßnahmen. Wie hoch ist dieser Verlust in einer Jahresbetrachtung von 2023 – 2025 im Verhältnis zum Gesamtvolumen zu beziffern und wie wird mit der Umstellung auf das „Abflussprinzip“ dieser Verlust in den kommenden Jahren prognostiziert?
3. Wie lange dauert die Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen von Identifikation einer erforderlichen Maßnahme bis zu einem erfolgreichen Abschluss? Welche durchschnittliche Umsetzungsdauer gab es vor 2023 und wie hat sich diese in den Jahren 2023 bis 2025 reduziert?
4. Wie hoch ist der prozentuale Anteil der Abweichung vom ursprünglich geplanten Budget bis zur Fertigstellung bei einer Gesamtbetrachtung aller geplanten Sanierungsmaßnahmen (Budgettreue)?
5. Welche Auswirkungen haben die Kostensteigerungen auf die Einnahmen der BIM aus der sog. Management-Fee? Wie hoch sind diese jährlichen „Zusatzeinnahmen“ in den Jahren 2020-2025? Sind die mit dem Personalaufwuchs der BIM verbundenen Personalkosten in den kommenden Jahren auch ohne diese Zusatzeinnahmen finanzierbar? Welche Steuerung setzt die BIM ein, um ihren Beschäftigten eine mögliche effiziente und kostensparende Auftragsvergabe im Sinne der LHO aufzugeben?
6. Nach welchen Kriterien und in wie vielen Fällen von 2023 bis 2025 und in welchem finanziellen Volumen hat die BIM Zusatzwünsche der Nutzer öffentlicher Liegenschaften

- bei der Realisierung von Sanierungsmaßnahmen im Sinne einer Kostensparsamkeit zurückgewiesen?
7. Wie wird die Entwicklung des Digitalisierungsgrades bei der Umsetzung von Baumaßnahmen im Projektmanagement gemessen und was sind die Zielstellungen in den Jahren 2026 und 2027?
 8. Wie wird die steigende Unzufriedenheit mit der Kommunikation und Performance (Kosten, Dauer) der BIM durch die Nutzer bewertet und welche Maßnahmen werden daraus abgeleitet? Wann fand die letzte Kundenbefragung der BIM statt? Besteht ein Benchmarking mit anderen öffentlichen Immobiliendienstleistern und wie ordnet sich die BIM hier ein?
 9. Welche Sanierungsmaßnahmen werden in 2025 und 2026 unterteilt nach Portfolios abgeschlossen werden?
 10. Welche Maßnahmen hat der Gesellschafter gegenüber der BIM initiiert oder eingefordert, um den Abbau des Sanierungsstaus zu unterstützen? Wie begleitet der Aufsichtsrat der BIM diesen Transformationsprozess?

- c) Schreiben SenFin – I D 22 – vom 01.09.2025 [2168 B](#)
Zweites Rundschreiben zur Aufstellung von Unterlagen für den Doppelhaushaltsplan 2026/2027 sowie die Finanz- und Investitionsplanung 2025 bis 2029; Berichtsauftrag EPl. 15 hier: Auswirkung der gekappte Veranschlagung auf die BIM Haupt
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 02.06.2025)
m.d.B. um Fristverlängerung rechtzeitig zur Sitzung am 05.11.2025

Nach Aussprache wird beschlossen:

Der Fristverlängerung [2168 B](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einvernehmlich)

- d) Bericht SenFin – I E – vom 06.08.2025 [2404](#)
Bürgschaften, Garantien und Gewährleistungen Haupt
gemäß Auflage B. 133 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Nach Aussprache: zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 vertagt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 eingereicht:

Bitte um Aufschlüsselung der Bürgschaften für Infrastrukturmaßnahmen nach den Bereichen Rekommunalisierung und Schulbauoffensive.

- e) Vertraulicher Bericht SenFin – I E 25 – vom 05.08.2025 [2026 DI](#)
Besicherungsinstrumente für Landesunternehmen Haupt
(Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung vom 19.03.2025) Vertrauliche
Beratung

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird der Bericht [2026 DI](#) zur Kenntnis genommen.

- f) Vertraulicher Bericht SenFin – I G 13 – vom [2262 A](#)
30.07.2025 Haupt
Neuregelung der Erbbauzinssätze für ehemalige Vertrauliche
Reichsheimstättensiedlungen Beratung
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird der Bericht [2262 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 darzustellen, wie viele Erbbauverträge für ehemalige Reichsheimstättensiedlungen seit 2021 verlängert wurden und wie hoch die Quote der WBS Berechtigten mit abgesenkten Erbbauzinssatz ist.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Zum Kapitel 1510:

S. 48: Titel 12124 – Überschüsse der Staatlichen Münze Berlin

SenFin
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zum Titel 12124 zu erläutern, wie und wann das Jahresergebnis 2024 der Staatlichen Münze Berlin vereinnahmt wird.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

- S. 48: Titel 12201 – Konzessionsabgabe Adlershof
- S. 48: Titel 12202 – Konzessionsabgabe Strom
- S. 49: Titel 12206 – Konzessionsabgabe Gas

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 die Ansätze unter dem Aspekt des hohen IST 2024 für die Titel 12201, 12202 und 12206 zu erläutern. Welche Annahmen liegen dieser Erwartungshaltung im Ansatz zu Grunde?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Warum liegen die erwarteten Einnahmen aus dem Konzessionsvertrag nur bei 131 Mio. Euro, obwohl der Ist der 2022-2024 deutlich höher liegt (139 Mio./140 Mio./143 Mio.) und in Berlin mit steigendem Stromverbrauch zu rechnen ist?

- S. 49: Titel 14101 – Bürgerschaftsentgelte

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 zu erläutern, ob vergleichbare Entgelte auch bei anderen Garantiesachverhalten bestehen und wenn ja, wo diese vereinnahmt werden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

- S. 51: Titel 54010 – Dienstleistungen

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 einen aktuellen Sachstand zur Entwicklung einer gemeinsamen Eigentümerstrategie von Charité und Vivantes zur Effizienzsteigerung und Ausschöpfung synergetischer Potenziale darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Kapitel 1520 – Senatsverwaltung für Finanzen - Haushalt –

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – Fin II D – vom 22.08.2025
**Weitere Nachfragen zur Transferausgaben-
entwicklung im Rahmen des vorläufigen
Jahresabschlusses 2024**
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)

[2157 G](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [2157 G](#) zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1520: Keine Zurückstellung.

Kapitel 1521 – Nebenforderungen Landesebene

Keine Zurückstellung.

Kapitel 1523 – Landesfinanzservice

Mitberaten wird:

Vertraulicher Bericht SenFin – HKR AbtL – vom
03.09.2025
**Projekt zur Implementierung einer Software für das
Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
im Land Berlin (HKR-neu)**
gemäß Auflage B. 139 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25 und Berichtsauftrag aus der 77. Sit-
zung vom 04.06.2025

[1635 D](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird der Bericht [1635 D](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss zu Ende Februar 2026 einen Fortschrittsbericht zum Projekt zur Implementierung einer Software für das Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen im Land Berlin (HKR-neu) vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt konkretisiert:

Bitte um Folgebericht zum aktuellen Sachstand zu Ende Februar 2026.

Die Fraktion Die Linke und die AfD-Fraktion kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Bericht [1635 D](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen bis Ende Februar 2026 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:
Erbeten wird eine Darstellung der weiteren Risiken bei der Implementierung der Software für das Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen im Land Berlin (HKR-neu).

Kapitel 1530 – Senatsverwaltung für Finanzen - Steuern –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 1531 – Finanzämter

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – III H 3 – vom 09.09.2025	2286 B
Nutzung der für das FA Mitte/Tiergarten angemieteten Flächen im Haus der Statistik	Haupt
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 02.06.2025)	

Nach Aussprache wird der Bericht [2286 B](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Mitte des Jahres 2026 einen Folgebericht zur weiteren Optimierung der Flächennutzung durch die Finanzämter aufzuliefern und zu erläutern, welche Schritte im Finanzamt Wedding hinsichtlich des Umzugs in das Haus der Statistik unternommen werden müssen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Fortschrittsbericht zum Ende Juni 2026, inkl. Darstellung der konkret notwendigen Schritte des FA Wedding zum Umzug ins Haus der Statistik.

Zum Kapitel 1531:

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 mit dem übergeordneten Bericht zur zukünftige Aufstellung und Stärkung der Finanzämter auch eine Übersicht der Finanzämter aufzuliefern, mit denen Zielvereinbarungen bestehen. Welchen Inhalt haben die Zielvereinbarungen und welche Änderungen sind ggf. geplant? An welcher Stelle gibt es noch keine Digitalisierung? Wie ist der Fahrplan zur Digitalisierung der fehlenden Bereiche?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 1531 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grüne hat folgende Fragen eingereicht:

Umfassender Bericht zu den Finanzämtern:

- a) Bitte um Sachstand, Zielbild und Zeitplan der Neuorganisation der Finanzämter.
- b) Darstellung der Stellen sowie besetzten Stellen per 30.09.2025 aufgeschlüsselt nach Finanzämtern sowie separate Aufschlüsselung der Bereiche Betriebs- und Außenprüfung sowie Erbschaftsteuer sowie der geplanten Stellen gemäß Haushaltsentwurf für 2026 und 2027.
- c) Welche Schwerpunktsetzung findet bei der Verteilung des Personals auf die Finanzämter statt, wo bestehen besondere Problemstellungen?
- d) Erfolgt dabei eine Priorisierung der Prüfung großer Unternehmen, von Einkommensmillionären bzw. großen Erbschaften/Schenkungen?
- e) Welche Ausbildungsplatzkapazitäten bestehen momentan bzw. sind für die kommenden zwei Jahre geplant? Wie ist der Besetzungsstand bei Ausbildungs- und Studienplätzen.
- f) Wie hoch war die Zahl der Abbrecher*in bei Ausbildung bzw. Dualem Studium in den letzten fünf Jahren?
- g) Welche Strategie verfolgt die Senatsverwaltung bei der Reduzierung des sehr hohen Bestands an Steuerrückständen, insbesondere im Bereich der Umsatz-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer?
- h) Bitte um Darstellung des aktuellen Stands der Digitalisierung der Verfahren, aufgeschlüsselt nach Steuerarten, und der Roadmap zur weiteren Digitalisierung der Verfahren in den Finanzämtern.

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Zu Kapitel 1531, Titel 42201-42801 (Finanzämter): Es wird um Erläuterung der personalpolitischen Zielsetzung bei den Finanzämtern gebeten. Wie viele zusätzliche Stellen werden bei den Finanzämtern zur Verfügung gestellt?

Welche Schwerpunkte werden bei den Finanzämtern hinsichtlich Personaleinsatz und Personalzielzahlen gesetzt? Welche Prüfquoten werden angepeilt? Inwieweit werden hier Schwerpunkte gesetzt? Inwieweit werden Schwerpunkte bei großen Unternehmen und hohen Einkommen gesetzt?

S. 119: Titel 63201 – Ersatz von Verwaltungsausgaben an Länder

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 eine Übersicht zu den Ausbildungsplätzen und Abbruchquoten im Ausbildungszentrum in Königs Wusterhausen aufzuliefern und die neue Strategie im Umgang mit der gesunkenen Ausbildungskapazität zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 123: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 die KI Lösungen im Bereich der Finanzämter darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

- a) Welche KI-Lösungen sind bereits im Einsatz bzw. sollen neu eingeführt werden? Wird dabei auch auf Lösungen aus dem KONSENS-Verbund bzw. Dataport zurückgegriffen?
- b) Wie sorgt der Senat gegen einen Softwareausfall in den Finanzämtern (wie im Sommer 2025) vor?

S. 125: Titel 81242 – Übernahme von einheitlichen Besteuerungsverfahren

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 eingereicht:

Welche Besteuerungsverfahren sind nicht von der Migration zu Dataport betroffen?

Kapitel 1540 – Senatsverwaltung für Finanzen - Landespersonal –

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 die Schwerpunktsetzungen im Bereich Landespersonal/Duale Studiengänge und Entwicklungen beim Personalrecruiting und Marketing, auch im Hinblick auf die dezentrale Verantwortung, darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Die Linke hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich konkretisiert:

Zu Kapitel 1540 (Landespersonal): Darstellung der Programme und Strategien bei SenFin in Bezug auf Ausbildung und Duale Studien und Traineeprogramme und ihrer finanziellen Untersetzung.

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zu einzelplanübergreifenden Ausbildungsmittel nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Einzelplanübergreifend:

Zusammenfassende Darstellung der Entwicklung der Ausbildungsmittel und der finanzierten Ausbildungsplätze in der Verwaltung.

Kapitel 1541 – Landesverwaltungsamt - Leitung und Zentraler Service –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1542 – Landesverwaltungsamt - Logistikservice –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1543 – Landesverwaltungsamt - Personalservice –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1544 – Landesverwaltungsamt - Beihilfeservice –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1545 – Landesverwaltungsamt - Digitalisierungs-Service und Integrierte Personalverwaltung –

Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1546 – Landesverwaltungsamt - Versorgungsservice –

Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1547 – Zentrale Steuerung eines Serviceorientierten Personalmanagementsystems

Keine Zurückstellungen.

Kapitel 1548 – Verwaltungsakademie Berlin - Landesamt für Aus- und Fortbildung sowie interne Beratung (Verwaltungsakademie Berlin)

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 Vergleichszahlen zu den Ansätzen 2026/2027 gegenüber dem Haushaltsplan 2025 aufzuliefern, um die finanzielle Unterlegung der Leistungsentwicklung durch das neu geschaffene Landesamt für Aus- und Fortbildung sowie Interne Beratung nachvollziehbar zu machen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 1548 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 15 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bitte um Darstellung des Leistungsangebotes der VAK bzgl. Aus- und Fortbildung sowie interne Beratungsleistungen. Dabei bitte darstellen, welche der Leistungen durch die VAK ab 2026 neu angeboten werden und wie sich die Mittelbereitstellung für die einzelnen Angebote darstellt.

Personalmittel:

Wie hoch waren die Personalausgaben der VAK in den Jahren 2024 und 2025? Bitte aufteilen nach Beamt*innen, freie Mitarbeiter*innen und planmäßige sowie nichtplanmäßige Tarifbeschäftigte.

Zum Titel 42701 – Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

- a) Wie viele freiberufliche Mitarbeiter*innen gab es bei der VAK in den Jahren 2024 und 2025? Bitte aufteilen nach Dozierende und Mitarbeiter*innen ohne Dozententätigkeit.
- b) Wie viele der eingeplanten Stellen für freiberuflich dozierende Personen konnten 2024 und 2025 nicht besetzt werden?
- c) Wie viele Stellen sind für die Jahre 2026 und 2027 eingeplant?

Investive Ausgaben

Sind die veranschlagten 30.000 Euro alle investiven Ausgaben der VAK? Wenn nein, welche weiteren investiven Ausgaben bestehen? Wo sind diese veranschlagt?

Kapitel 1599 – Senatsverwaltung für Finanzen - Personalüberhang - (ehemals Zentrales Personalüberhangmanagement)

Keine Zurückstellung.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 15.04 bis 15.30 Uhr.

Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten

Kapitel 2900 – Steuern und Finanzausgleich

Mitberaten wird:

- a) Antrag der Fraktion Die Linke [2201](#)
Drucksache 19/2249 [Haupt](#)
**Grundsteuer – Auswirkungen evaluieren, Härten
verhindern, Nachsteuern**
- hierzu:
- Stellungnahme des Senats – Fin III D 11 – vom [2201 A](#)
20.03.2025 [Haupt](#)
- hierzu mitberaten werden:
- a) Bericht SenFin – III D 11 – vom 14.02.2025 [2169](#)
Aktueller Stand zur Einführung einer [Haupt](#)
Grundsteuer C
(Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 27.11.2024)
- b) Bericht SenFin – III D 11 – vom 19.03.2025 [2213](#)
Grundsteuer [Haupt](#)
(Berichtsauftrag aus der 67. Sitzung vom 13.11.2024)
- c) Bericht SenFin – III D 11 – vom 09.06.2025 [2213 A](#)
Grundsteuer und gemeiner Wert [Haupt](#)
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025)
- d) Bericht SenFin – III D 11 – vom 23.06.2025 [1645 F](#)
Grundsteuerreform Evaluierung [Haupt](#)
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025;
zugeleitet am 01.07.2025)
- e) Bericht SenFin – III D 11 – vom 21.08.2025 [2213 B](#)
Grundsteuer [Haupt](#)
**Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen**
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/2249 – abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Die Stellungnahme [2201 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu a) Der Bericht [2169](#) wurde zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 vertagt (s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.).

Zu der Beratung am 05.11.2025 wird um die Anwesenheit einer politischen Vertretung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

zu b) Der Bericht [2213](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu c) Der Bericht [2213 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu d) Der Bericht [1645 F](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu e) Der Bericht [2213 B](#) wurde zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 vertagt (s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.).

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur Grundsteuer nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Zur Roten Nummer 1645 F (Grundsteuer): Bitte um Darstellung

- a. der bisherigen Härtefallanträge und Bescheide.
- b. Bitte um Aufgliederung der Tabellen im o.g. Bericht nach Bezirken.

- b) Bericht SenFin – I A 3 – vom 18.06.2025 [1545 B](#)
Umsetzung der Neuregelungen der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand gem. § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG) in der Gebietskörperschaft Berlin Haupt
(Berichtsauftrag aus der 65. Sitzung vom 04.09.2024)

Ohne Aussprache wird der Bericht [1545 B](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung eingereicht:
Bitte um einen Sachstandsbericht zum 30.06.2026.

Zum Kapitel 2900:

S. 380: Titel 01400 – Körperschaftsteuer

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 die erwarteten Einnahmeausfälle durch die geplante Körperschaftsteuer-senkung im Zeitraum nach der letzten Steuerschätzung darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 381: Titel 05300 – Grunderwerbsteuer

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 die Einnahmeerwartungen durch Erhöhung der Grunderwerbsteuer auf das Potsdamer Niveau darzustellen. Liegt die Erhöhung der Grunderwerbsteuer der Ansatzbildung zu Grunde?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Die Linke hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

Darstellung der jährlichen Mehreinnahmen bei einer Anhebung auf das Brandenburger Niveau.

S. 381: Titel 07500 – Gewerbesteuer

Die Fraktion Die Linke hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 eingereicht:

Darstellung der jährlichen Mehreinnahmen durch eine Angleichung der Gewerbesteuer an das Potsdamer Niveau inklusive der Auswirkungen auf die Gewerbesteuerumlage und der direkten Auswirkungen auf andere Steuereinnahmen (Einkommenssteuer, ggf. Körperschaftssteuer etc.)

Kapitel 2902 – Darlehen und Schuldendienst

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 386: Titel 35931 – Inanspruchnahme von Rücklagen (innere Darlehen)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zum Titel 35931 die Systematik der Veranschlagung zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 387: Titel 57500 – Zinsen für sonstige Kreditmarktmittel

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zum Titel 57500 die Erwartungen für 2025 für die Verausgabung darzustellen und zu erläutern, welche Annahmen bzgl. Schuldenstand und Zinsentwicklung der Berechnung für die Haushaltsjahre 2026/2027 zu Grunde gelegt wurden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich konkretisiert:

Welche Annahmen bzgl. Schuldenstand und Zinsentwicklung wurden für die Berechnung der Ansätze getroffen?

S. 387: Titel 57504 – Auszahlungsabgelder

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zum Titel 57504 zu erläutern, ob die veranschlagten 12.5 Mio. € – vor dem Hintergrund der bisher oftmals notwendigen Verstärkung des Titels – auskömmlich sind? Ist es angedacht, die periodische Buchungstechnik künftig zu verändern, um die Obergruppe 57 zu entlasten?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

Kapitel 2910 – Übrige allgemeine Finanzangelegenheiten

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenFin

wird gebeten, zum Jahresabschluss 2025 einen Überblick zu den Entnahmen und Stand der Rücklagen zum Stand 31.12.2025 aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 392: Titel 35923 – Entnahme aus der Rücklage zur Vorsorge im Zusammenhang mit Energiekostensteigerungen im öffentlichen und privaten Bereich

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zum Titel 35923 die tatsächlichen Ausgaben bis zum 30.09.2025 aus der Energiekostenrücklage darzustellen. Werden die Vorgaben der Schuldenbremse durch geplante Konjunkturausgleichsrücklagen erfüllt? Wie ist die Veranschlagungslogik bei Zuführungen und Entnahmen zur Konjunkturausgleichsrücklage?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:
Übersicht über Entnahmen im Haushaltsjahr 2025 mit Stand 30.9.2025 mit Darstellung der Verwendung.

Die AfD-Fraktion kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 35923 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die AfD-Fraktion hat keine Fragen eingereicht.

Kapitel 2920 – Kommunalinvestitionsprogramm

Keine Zurückstellung.

Kapitel 2931 – Landesweite Maßnahmen im Zusammenhang mit Flucht

Keine Zurückstellung.

Kapitel 2940 – Versorgungsausgaben und weitere zentrale Personalangelegenheiten

Mitberaten wird:

Bericht SenFin – IV F 15 – vom 07.08.2025
Entwicklung der Versorgungsausgaben
gemäß Auflage B. 132 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[2370](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [2370](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 darzustellen, wie sich die Entscheidung zur Verbeamtung von Lehrkräften auf die Belastungsquote auswirkt?

(eilvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Zum Kapitel 2940: Keine Zurückstellung.

Kapitel 2980 – Infrastrukturinvestitionen aus dem Sondervermögen des Bundes

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 einen Gesamtbericht zur Systematik der Infrastrukturinvestitionen aus dem Sondervermögen des Bundes aufzuliefern. Welche Bewirtschaftungsbedingungen gibt es? Wie erfolgt die Entscheidungsfindung und die effektive Umsetzung über die Maßnahmen hinweg? Wie erfolgt die Veranschlagung?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

Berichterstattung über rechtliche Rahmenbedingungen und Umsetzung in Berlin, sobald LUKIFG im Bundestag beschlossen und die entsprechende Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern abgeschlossen wurde.

Kapitel 2990 – Vermögen

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenFin vom 19.06.2025 [1838 C](#)
Verwendung der Mittel zum Ankauf von Grund und Boden, zur strategischen Bodenbevorratung sowie zur Geschäftstätigkeit der Berliner Bodenfonds GmbH Haupt
gemäß Auflage B. 147 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

Nach Aussprache wird der Bericht [1838 C](#) zur Kenntnis genommen.

- b) Bericht SenFin – II LIP 9 – vom 20.08.2025 [0049 G](#)
Garantieverträge mit der IBB zugunsten des Schulbaus der HOWOGE – Bericht 2025 Haupt
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [0049 G](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 die in der roten Nummer [0049 G](#) enthaltenen Tabellen um den jeweiligen Stand der Gesamtkosten jedes Vorhabens zu ergänzen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich konkretisiert:

Bitte um Folgebericht mit Ergänzung der dargestellten Tabellen mit den Einzelbaumaßnahmen um aktuellen Stand Gesamtkosten je Projekt.

c) Vertrauliches Schreiben SenFin – I D 12 – vom
08.09.2025
Einwilligung zur Entsperrung von Haushaltsmitteln
in Kapitel 2990 Titel 83108 für 2025 | 2403
Haupt
Vertrauliche
Beratung |
|---|---|

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird beschlossen:

Dem Schreiben [2403](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 eingereicht:

Bitte um Darstellung der Finanzflüsse beim Projekt im Robert-Koch-Forum im Zusammenhang mit der Kapitalzuführung, insbesondere hinsichtlich der bereits getätigten Zahlungen der bisherigen Baukosten.

Zum Kapitel 2990:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 19.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Klimapakt nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Bitte um Beantwortung folgender Fragen zusammen mit Vorlage des Senatsbeschlusses zum „Klimapakt“.
- b) Übersicht aller geplanten Kapitalzuführungen und Kreditaufnahmen der landeseigenen Unternehmen im Zusammenhang mit dem „Klimapakt“ (für die gesamte Laufzeit).
- c) Bitte um Darstellung aller Maßnahmen, die aus dem sogenannten „Klimapakt“ finanziert werden sollen, aufgeschlüsselt nach Vorhaben, Gesamtkosten, Zeitplanung, Planungsstand. Angabe, seit wann Investitionsmaßnahmen sich in der Investitionsplanung des jeweiligen Landesunternehmens befunden haben sowie Darstellung der Klimaschutzwirkung in Form der eingesparten Emissionen in CO₂-Äquivalenten.
- d) Nach welchen Kriterien wurde die Investitionsvorhaben ausgewählt, insbesondere hinsichtlich ihrer Klimaschutzwirkung.

Ergänzend zur Berichtsbitte zum Klimapakt, ggf. gemeinsame Beantwortung:

Wie stellt sich der aktuelle Investitions- und Dekarbonisierungspfad bis 2035 dar? Bitte um Einordnung der Gesamtfinanzierung dieser Investitionen vor dem Hintergrund der beschriebenen Fahrpläne und der Maßnahmen aus dem „Klimapakt“.

S. 455: Titel 68283 – Zuschuss an die Vivantes GmbH zum Ausgleich von Jahresfehlbeträgen

S. 456: Titel 83132 – Kapitalzuführung an die Vivantes GmbH

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung den folgenden Berichtsauftrag m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 eingereicht:

- a) Welche Strategie hat der Senat im Umgang mit dem strukturellen Defizit der Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH?
- b) Bitte um Darstellung des aktuellen Stands des Sanierungsfahrplans und der darin enthaltenen Maßnahmen.
- c) Mit welchen Maßnahmen wird Vivantes Mittel aus dem Krankenhaustransformationsfonds beantragen?
- d) Für welche Sachverhalte sind die VE im Jahr 2026 vorgesehen?

Kapitel 2991 – Immobilienbezogene Sondervermögen

Mitberaten wird:

- a) Schreiben SenFin – I D 22 – vom 08.09.2025 [0176 E](#)
**Abrechnung von Flächenoptimierungsprojekten im
Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin
(SILB) zum Berichtszeitraum 2024 und Bildung ei-
ner SILB-Rücklage für Mehrkosten bei laufenden
Flächenoptimierungsprojekten**
**1. Kenntnisnahme des Berichts zum Abrechnungs-
zeitraum 2024**
2. Zustimmung zur Bildung einer Rücklage im SILB
Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [0176 E](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 eine Aufstellung des Gesamtvolumens der Rückstellungen im SILB aufzuliefern und darzustellen, wie groß die Liquidität bei diesen Rückstellungen noch ist?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 die konkreten Gründe, einschließlich Kostenansätzen, für die Kostensteigerungen bei der Herrichtungsmaßnahme der KfZ-Sicherstellung in der Cecilienstr. 92 darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich ergänzend konkretisiert:

Bitte um Darstellung der detaillierten Ursachen für die Kostensteigerungen der Maßnahme in der Cecilienstraße 92.

- b) Bericht SenFin – I D 22 – vom 10.09.2025 [2405](#)
Haushaltsplanaufstellung 2026/2027, EPl. 29, Kapitel 2991 Titel 12121 (Rückfluss aus dem SILB), FM-Kreislauf 2026/2027, Vorlage Wirtschaftsplan SILB Haupt
gemäß Auflage A. 8 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25 und Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung der 16. WP vom 25.11.2009 und aus der 6. Sitzung vom 18.03.2022

Nach Aussprache: zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens Immobilien des Landes Berlin zu erläutern, warum die Ansätze bei den Aufwendungen und Erträgen für 2026 und 2027 auf dem Niveau von 2024 liegen, obwohl die Erträge und Aufwendungen 2025 deutlich darüber liegen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Zu Kapitel 2991: Keine Zurückstellung.

Punkt 17 der Tagesordnung

Verschiedenes

Wegen der nicht fristgemäßen Vorlage des Schreibens rote Nummer [2365](#) (s. Beschlussprotokoll der 80. Sitzung vom 10.09.2025, TOP 18) beschließt der Hauptausschuss gemäß der Auflage Nr. 7 a) zum Haushalt 2024/2025 eine pauschale Minderausgabe in Höhe von 75.000 € im Kopfplan der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung auszubringen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Konsensliste

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

Schreiben SenASGIVA – I D – vom 03.09.2025 [0008 E](#)
6. Umsetzungsbericht zum Berliner Aktionsplan aus- [0008 E](#)
ländischer Roma Haupt

(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 33. Sitzung
der 17. WP vom 17.04.2013 und aus der 34. Sitzung
vom 19.04.2023)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.11.2025

Zwischenbericht Senat von Berlin – BJF StS AS SG [1915 A](#)
LTG – vom 08.09.2025 Haupt

Berliner Schulbauoffensive (BSO)
gemäß Auflage B. 80 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.10.2025

Zwischenbericht SenWGP – V B – vom 10.09.2025 [2026 DJ](#)
Rücklagen und Ausgabereste der Berliner Universi- [2026 DJ](#)
täten Haupt

(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 11.12.2024)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
15.10.2025

Zwischenbericht SenMVKU – II B – vom 09.09.2025
Finanzierung von Maßnahmen der BWB
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024)

[2180 C](#)
Haupt

m.d.B. um Fristverlängerung bis zur Sitzung am
26.11.2025

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen: entfällt.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen: entfällt.

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt: entfällt.

VII. Zurückstellungen: entfällt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Stephan Schmidt

André Schulze